

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 41

**Artikel:** Andrew Carnegie hatte in einem kleinen Ort am Ufer [...]  
**Autor:** Scarpi, N.O.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-486486>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

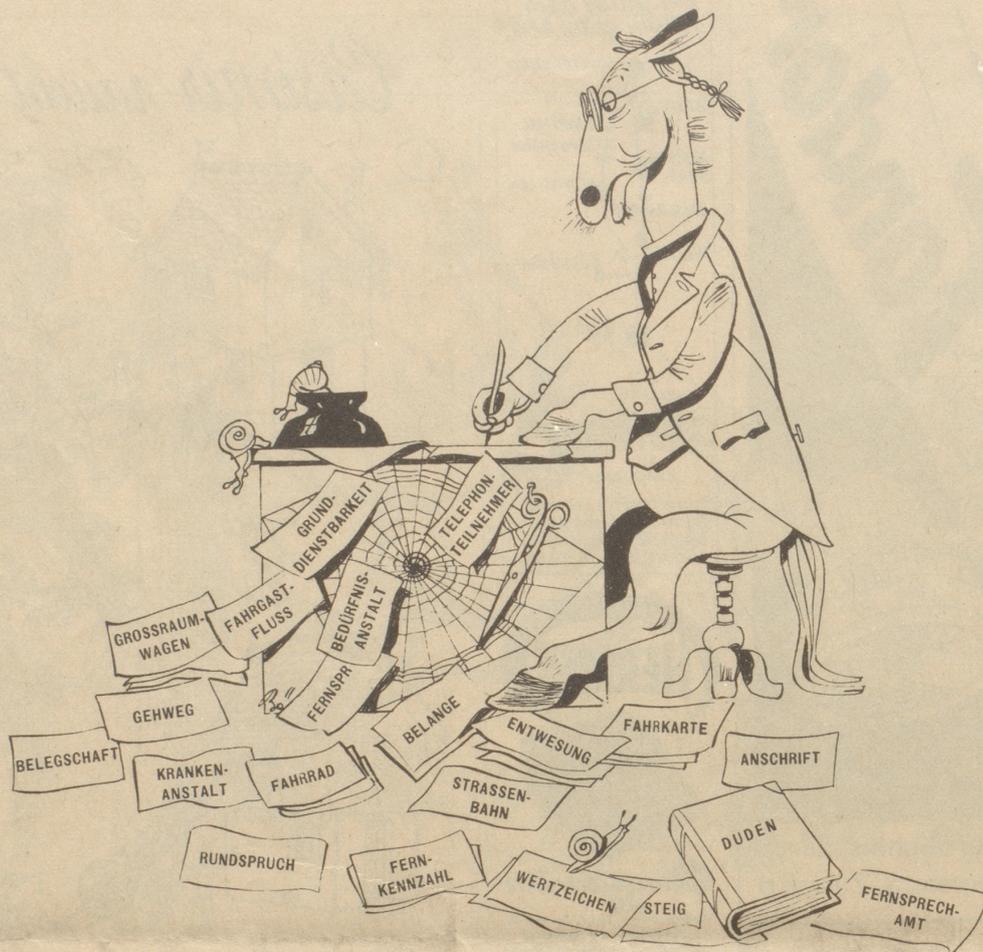
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Ein Jammer sind des Amtes Schnecken,  
 Ein Graus ist's, was die Spinne treibt,  
 Doch das Entsetzlichste der Schrecken  
 Das ist der Schimmel, wenn er schreibt!

Andrew Carnegie hatte in einem kleinen Ort am Ufer des Michigansees seinen Lieblingshund verloren. Er begab sich sogleich in das Bureau des Lokalblattes, um folgendes Inserat einrücken zu lassen:

«Verlaufen hat sich weißer Foxterrier, der auf den Namen Billy hört. Der Besitzer bietet eine Belohnung von tau-

send Dollar jedem, der den Hund in das Star-Palacehotel bringt.»

Später fiel ihm ein, daß die Beschreibung doch zu beiläufig war und er ging nochmals zu der Zeitung, um hinzufügen zu lassen: «Schwarze Flecke auf den Vorderbeinen.»

Kein Mensch anzutreffen, weder bei der Inseratenannahme, noch in der Re-

daktion. Carnegie fragt den Portier: «Ja, wo sind denn alle Leute? Vorhin war doch noch alles voll!»

«Das weiß ich nicht genau», sagte der Portier, «alles, was ich weiß, ist, daß der Boss mit den Redaktoren, der Kassierin, den Setzern und den andern Angestellten auf die Suche nach einem Hund namens Billy gegangen ist.»

N. O. Scarpi.

... notieren Sie bitte Tel. 32 42 36  
 die Gaststätte der guten Tafel  
 au Temple des Gourmets

**ZunftHaus Zimmerleuten**  
 CHARLES MICHEL ZÜRICH - TEL. 32 42 36

**Locanda Sinese**

BASEL  
 am Marktplatz  
 Die Gaststätte  
 der Feinschmecker  
 u. Weinkenner!

*Fingerhaus 2. Döpfer-Str.*

**Buffet Zürich-Enge** ☐

Spezialitäten-  
 Küche  
 Gute Weine!

3 Min. Tram vom Parade Tel. (051) 25 18 11 Inh. B. Böhny